

Heimtextil-Branche : optimistisch in die Zukunft

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa**

Band (Jahr): **108 (2001)**

Heft 2

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-677961>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Heimtextil-Branche – optimistisch in die Zukunft

Die weltweit grösste und älteste Messe für Heim- und Haustextilien – die Heimtextil – hat das Messejahr 2001 äusserst erfolgreich eröffnet. Die Aussteller und die Besucher zeigten sich sehr zufrieden.

71'000 Fachbesucher

Rund 71'000 Fachbesucher, genauso viele wie im Vorjahr, aus 96 Ländern, durchforsteten vier Tage lang die Hallen und trafen auf das weltgrößte Angebot an Heim- und Haustextilien. Die Besucher kamen überwiegend aus dem Facheinzel- und Grosshandel sowie aus Kauf-, Waren- und Versandhäusern. Ausserdem nutzten viele Raumausstatter, Designer und Innenarchitekten das Waren- und Informationsangebot.

Partnerland – Portugal

Das diesjährige Partnerland der Heimtextil war Portugal. 94 portugiesische Aussteller sorgten dafür, dass die Stärke eines der wichtigsten Produktionsländer für Heim- und Haustextilien und seine Kreativität auf der Messe unübersehbar waren. Das Motto «Sense & Ability» wurde in verschiedene Szenarien umgesetzt, wo Portugal und seine diversen Regionen mit allen Sinnen erlebt werden konnten.

Sonderausstellungen

Grosses Interesse bei Ausstellern und Besuchern fanden die Wohnidee- und Trendpräsentationen unter dem Titel «Home is where the heart lives» und die Wallpaper Trends. Eine Reihe von Vorträgen und Präsentationen zahlreicher Designer und Kreativteams rundeten das Informationsspektrum der Heimtextil ab. Ebenfalls ein Anziehungspunkt war die neue Sonderchau «Haus der Lizenzen». «Morgens um sieben...» lautete das Motto. Von Bettwäsche, Bettwaren, Decken, über Tisch- und Küchenwäsche, bis hin zu Badausstattungen, wurde die ganze Produkt- und Themenvielfalt den Fachbesuchern präsentiert, und gab innovative Anregungen für die vielfältigen Einsatzmöglichkeiten von Lizenzprodukten.

Heimtextil 2002 – ein neues Gesicht

Im nächsten Jahr wird die Heimtextil endlich mehr Platz bekommen. Durch den Neubau der Halle 3 kommen etwa 40'000 m² Ausstellungsfläche hinzu. Unternehmen, die schon lange ihre Ausstellungsfläche vergrössern wollten,

haben dann die Chance dazu. Aber nicht nur das: Auch qualitativ kann die Heimtextil verbessert werden. Die Hallenplanung wird grosszügiger. Es wird breitere Gänge, zusätzliche Ruhe-zonen und weitere Sonderpräsentationsflächen geben. Die klare Fachmessengliederung mit kurzen Wegen bleibt weiterhin gewährleistet. Damit erhält die Heimtextil nach vielen Jahren ein neues, moderneres Gesicht.

Die nächste Heimtextil findet vom 9. bis 12. Januar 2002 statt.



Bettwäsche auf der Heimtextil

Unser Titelbild:

Messe Frankfurt

Die Messe Frankfurt ist der weltweit führende Veranstalter von Textilmessen. Mit den drei Brands Heimtextil, Interstoff, Tectextil sowie der neuen Messe avantex werden alle textilen Bereiche abgedeckt. Die Messe Tectextil findet vom 24. bis 26. April 2001 in Frankfurt (D) statt.

Informationen über alle Veranstaltungen der Messe Frankfurt:

Messe Frankfurt Offizielle Vertretung
Schweiz/Liechtenstein
Postfach, 4002 Basel,
Tel. 061 316 59 99
Fax 061 316 59 98

Aus dem Inhalt

Aktuell

Heimtextil-Branche – optimistisch in die Zukunft 3

Faserstoffe

Trevira – ein Material mit vielen Gesichtern . 4
Biowool – eine kinderfreundliche Wolle für Strickbekleidung 7

Spinnerei

Vollautomatisches Schleifen der Oberwalzen von neuen Spinnverfahren 8

Weberei

Produktivität und Flexibilität – eine neue Frottierwebmaschine 9

Technische Textilien

Computergestütztes Berechnungs- und Simulationsverfahren zur Optimierung von PCM in Hightech-Bekleidung 11
PCM: Erfahrungen aus Labor und Probandenversuchen 12

Maschentechnik

Wäschestoffe und Aktivewear – modisch und funktionell 14
Der Quantensprung in der Häkelgalontechnologie 15

Vliesstoffe

Fasern in der Vertikalvlieslegetechnik 17

Veredlung

Bügel freier Komfort 19

Mode

Herren-Mode – für jeden etwas 20

Textilwirtschaft

Der internationale Textilhandel wird revolutioniert 21

SVT-Jahresbericht 23-28

Messen

Messe Frankfurt 29

Tagungen

Tagungen 30

Personelles 31

Textilverband

Talfahrt gestoppt! 32

Ausbildung

Macher mit Praxiskompetenz 33

Firmenporträt

STF News 34

Innovative Möbelbezugsstoffe aus der Schweiz 35

Impressum 36